

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Nachstehende Geschäftsbedingungen finden auf alle mit uns geschlossenen Verträge und Rechtsgeschäfte, Handlungen und Leistungen Anwendung, soweit nicht ausdrücklich schriftlich – von beiden Vertragsparteien unterfertigt – Abweichendes vereinbart wurde.

Diese Geschäftsbedingungen gelten auch für den Abschluss künftiger Geschäfte mit dem Kunden.

Abweichende Bedingungen des Kunden sind für uns nicht verbindlich, auch wenn wir diesen nicht ausdrücklich widersprechen.

2. Beratung

Ein erstes umfassendes Beratungsgespräch mit Analyse der Situation des Kunden und Erörterung der möglichen Marketingstrategien in unserem Unternehmen ist kostenlos; findet das Beratungsgespräch andernorts statt, werden nur die Reisekosten in Rechnung gestellt.

3. Angebote

Unsere Angebote sind ausschließlich in schriftlicher Form verbindlich und gelten mangels abweichender Gültigkeitsdauer im Anbot selbst jeweils 14 Tage ab Erstellungsdatum.

Kostenvoranschläge sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich bezeichnet sind.

Mündliche Angebote sind freibleibend und begründen für uns keine Verpflichtung zur Leistung.

4. Zahlungsbedingungen

Unsere Preise richten sich nach dem jeweiligen Anbot bzw. der Auftragsbestätigung und verstehen sich netto ohne Umsatzsteuer, Verpackungs- und Versandkosten. Kosten für Zusatzleistungen wie Bürstenabzüge, Handmuster, etc. bzw. Mustererstellung allgemein sind nicht inkludiert und werden gesondert verrechnet.

Bei zwischen Anbotslegung und Ausführung unserer Leistungen auftretenden Preiserhöhungen von mehr als 2% bei auch nur einem der eingesetzten Materialien sind wir zu einer Anpassung unserer Preise im gleichen Umfang berechtigt.

Rechnungen sind innerhalb von 7 Tagen ab Rechnungsdatum ohne Abzug zur Zahlung fällig. Für den Fall des Zahlungsverzuges werden Verzugszinsen von 1% pro Monat vereinbart; allfällige Mahnspesen und Interventionskosten werden gesondert verrechnet.

Jede Aufrechnung des Kunden gegen unsere Forderungen und jede Form der Zurückbehaltung ist ausgeschlossen, sofern wir einer solchen nicht ausdrücklich im Einzelfall schriftlich zustimmen.

Portokosten für Aussendungen sind vorweg in voller Höhe dergestalt auf unser Konto zu überweisen, dass eine Gutbuchung spätestens drei Werktage vor dem ersten Versandtermin erfolgt.

5. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung aller offenen Forderungen unser Eigentum.

Der Kunde ist bis zu diesem Zeitpunkt nicht berechtigt, die in unserem Eigentum stehende Ware – in welcher Form immer – entgeltlich oder unentgeltlich an Dritte zu übertragen oder weiterzugeben. Bei einem Verstoß gegen dieses Verbot tritt die auf Grund einer entgeltlichen Weitergabe stattdessen im Eigentum des Kunden stehende Sache an die Stelle der von uns gelieferten und übernimmt der Kunde diese vom Dritten unmittelbar für uns in unser Eigentum.

Bei unbaren Zahlungen ist die Wertstellung auf unserem Konto maßgeblicher Zahlungszeitpunkt.

6. Lieferung

Ein vereinbarter bzw. zugesagter Liefertermin stellt nur eine unverbindliche Ankündigung dar, sofern nicht ausdrücklich ein Fixgeschäft schriftlich vereinbart worden ist.

Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr des Kunden, wobei uns die Wahl der Versandart vorbehalten bleibt und der Kunde dazu vorweg seine Genehmigung erteilt.

Wir behalten uns das Recht vor, Lieferungen nur gegen Vorauszahlung oder Sicherstellung des gesamten Rechnungsbetrages auszuführen, wobei diese innerhalb von 14 Tagen ab Aufforderung zu bewirken ist. Bei nicht fristgerechter Entsprechung sind wir ohne weitere Aufforderung oder Nachfristsetzung berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und einen uns allenfalls entstandenen Schaden in Höhe der vollen Genugtuung gegen den Kunden geltend zu machen.

7. Gewährleistung

Der Kunde ist verpflichtet, eine empfangene Sendung unmittelbar bei Erhalt auf äußerliche Beschädigungen zu überprüfen und gegebenenfalls beim Lieferanten sofort eine Schadensmeldung zu erstatten.

Weiters ist der Kunde verpflichtet, unsere Lieferung unverzüglich nach Erhalt zu untersuchen und bei Vorliegen eines Mangels uns davon unverzüglich Anzeige zu machen.

Unterlässt der Kunde die Untersuchung und/oder Anzeige, so gilt die Lieferung als genehmigt und trifft uns dafür keine weitere Gewährleistungspflicht. Ist der Mangel nicht sofort bei einer sorgfältigen Untersuchung

erkennbar, hat uns der Kunde diese Anzeige unmittelbar nach dem Zeitpunkt der ersten Erkennbarkeit bei sonstigem Eintreten oben genannter Folgen zu übermitteln.

Im Gewährleistungsfall steht dem Kunden vorerst nur das Recht auf Verbesserung bzw. Nachtrag des Fehlenden bzw. - nach unserer Wahl - Ersatzlieferung zu. Eine Preisminderung, Austausch oder Wandlung steht dem Kunden erst nach Misslingen zweier Verbesserungsversuche zu, wenn er uns jeweils eine ausreichend bemessene Nachfrist zur Verbesserung eingeräumt hat.

Bei Anfertigung größerer Stückzahlen des gleichen Produkts wird dem Kunden vor der Massenproduktion ein Sample in der beabsichtigten Beschaffenheit und Qualität ausgefolgt. Mit Freigabe dieses Samples geht jegliche Verantwortung für Beschaffenheit und Qualität auf den Kunden über und sind spätere Beanstandungen und jede Form der Gewährleistung ausnahmslos ausgeschlossen.

8. Haftung

Unsere Haftung für jede Art von Schäden des Kunden ist ausdrücklich ausgeschlossen, sofern nicht Vorsatz oder krass grobe Fahrlässigkeit vorliegt. In diesen Fällen ist eine allfällige Ersatzpflicht unsererseits der Höhe nach mit EUR 5.000,-- beschränkt. Die Haftung für Leute und Gehilfen wird ebenfalls im größtmöglichen rechtlich zulässigen Umfang, zumindest jedoch im gleichen Umfang wie für eigenes Verhalten, ausgeschlossen.

Soweit Material welcher Art immer, insbesondere auch Daten oder Informationen, von Kundenseite beigestellt wird haftet der Kunde für ordnungsgemäße Qualität und Eignung dieses Materials für den beabsichtigten Verwendungszweck. Die Rügeobliegenheit des § 1168a ABGB wird für derart beigestelltes Material ausdrücklich ausgeschlossen.

Wenn dieses von Kundenseite beizustellende Material nicht zum vereinbarten oder sich aus der Natur des Auftrages oder Fertigstellungstermins ergebenden Zeitpunkt an uns übermittelt wird, ist für die durch diese Verspätung entstandenen Folgen jede Art von Gewährleistung, Schadenersatz oder Haftung unsererseits ausgeschlossen. Soweit Dritte daraus Ansprüche gegen uns geltend machen ist der Kunde verpflichtet, uns diesbezüglich vollkommen schad- und klaglos zu halten.

Weiters ist der Kunde verpflichtet, allfällige Verletzungen von Rechten Dritter an diesem Material sowie an beigestellten immateriellen Dingen wie Texten, Fotos, Grafiken, etc. zu prüfen und allenfalls die Genehmigung des Berechtigten einzuholen. Der Kunde haftet uns gegenüber für den gesamten uns durch Verletzungen von Rechten Dritter entstandenen Schaden inklusive entgangenem Gewinn und ist verpflichtet, uns diesbezüglich vollkommen schad- und klaglos zu halten.

9. Erfüllung

Erfüllungsort für sämtliche wechselseitigen Ansprüche und Leistungen zwischen uns und dem Kunden ist ausschließlich Wien.

Unsere Leistungen gelten als erbracht, sobald wir diese am vereinbarten Ort anbieten bzw. durch Dritte, derer wir uns zur Erfüllung bedienen, anbieten lassen, oder ein derartiges Anbieten auf Grund von in der Sphäre des Kunden gelegenen Umständen wie Abwesenheit oder Verweigerung nicht möglich ist. Damit sind unsere Verbindlichkeiten erfüllt, wir haben Anspruch auf das volle vereinbarte Entgelt und geht jegliche Gefahr auf den Kunden über.

10. Immaterialgüterrechte

Sämtliche Kreativleistungen unserer Mitarbeiter sind ausschließlich unser geistiges Eigentum und verbleiben alle diesbezüglichen Urheber- und Schutzrechte bei uns. Dem Kunden wird daran nur in jenem Umfang ein nicht übertragbares Nutzungsrecht eingeräumt, in dem dies für die Erfüllung unseres Auftrages unabdingbar erforderlich ist.

Für Verletzungen unserer Immaterialgüterrechte wird eine nicht dem richterlichen Mäßigungsrecht unterliegende Konventionalstrafe von EUR 5.000,- pro Tag der Dauer der Verletzung, mindestens jedoch EUR 20.000,- pro Einzelfall, vereinbart.

11. Anwendbares Recht

Für sämtliche Rechtsverhältnisse und Ansprüche zwischen uns und dem Kunden gilt ausschließlich materielles österreichisches Recht und österreichisches Verfahrensrecht; dies – sofern rechtlich zulässig – unter Ausschluss bi- und multilateraler Abkommen, des UN-Kaufrechts und des europäischen Gemeinschaftsrechts.

12. Gerichtsstand

Für sämtliche gerichtlichen Streitigkeiten zwischen uns und dem Kunden wird die örtliche Zuständigkeit der sachlich zuständigen Gerichte in Wien ausschließlich vereinbart.

13. Salvatorische Klausel

Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen ungültig sein oder werden bzw. gegen zwingendes Recht verstossen, so berührt dies nicht die Gültigkeit und Anwendbarkeit der sonstigen Bestimmungen und bleiben diese aufrecht und verbindlich vereinbart. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung wird durch eine Regelung ersetzt, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahe kommt.